

Aus dem Gästebuch

2021

14. Mai

Ein sehr schöner und «gspüriger» Einblick zum Leben und Wirken von Simon Gfeller und in seine Zeit! Herzlichen Dank allen Beteiligten für das Engagement!

Christine H., Dres H.

Auffahrt 13. Mai

Emmental Besuch von Priska und Fritz

H.R. S., Sumiswald

9. Mai

Paul H., Langnau i.E.

8. Mai

Ich war vor einigen Jahren schon einmal hier und war wiederum positiv überrascht.

Gabi und M. W., Landiswil

Mir geit's grad glich u de bini no so hätzlech empfangen worde. Danke!

Irène S

In dieses Schulhaus ging ich 9 Jahre in die Schule. Ich hatte einen kurzen Schulweg, da ich in der Lüthi «Schmitte» im Thal aufgewachsen bin.

Luise N.

5. Mai

In dieser Stube lebendige Erinnerungen mit der Lehrerin Anna Burri. Die Ausstellung ist wunderschön.

Elisabeth G., Heimisbach

4. Mai

Auf Wiedersehen!

R.S., Langnau

2. Mai

Schulstunde: Team – Steigmeier, Akustik und Bauphysik GmbH, Baden

Die Ausstellung ist wunderschön! I ha grad Härzchlopfe – vor luter Fröid!

Hedwig G., Worb

1. Mai – Eröffnung Ausstellung «Hilbi, Schutz u Schärme»

Da gibt es viel zu entdecken! Eine schöne Ausstellung – und schön, steht Werner Gfeller im Mittelpunkt.

Res B.

Facetten einer Faszination: Von den Häusern über die Forschung und Dokumentation zur künstlerischen Repräsentation lässt die Ausstellung keine Wünsche offen und öffnet die Augen. Merci!

E. Schenk Jenzer und Mitglieder der Stiftung Simon Gfeller

1. April

Mittelstufe 5. und 6. Klasse, Bärau mit Heinz B.

2020

14. November

Vielen Dank für die interessante Führung!

Kornelia und Martin H., Finsterhennen

23. Oktober

Bi mit em Ururneffe vom Simu do gsi; isch schön (gsi).

Gérard F., Subingen

14. Oktober

SAC Frauengruppe, Sektion Burgdorf

10 Personen

Ein interessanter Besuch an einem schönen Herbstnachmittag.

Bea und Jael S.

10. Oktober

Ein herzlicher Dank an Frau Schenk für den Einblick in das Leben und Schaffen des Simon Gfeller! Mit den besten Wünschen.

SRF Kulturclub, 22 Personen

6. Oktober

Bi garstigem Wätter dä idrücklich, schön Ort Heimisbach bsuecht. Fühle mi grad i die spannendi Zit vo denn zrügg versetzt.

D. Z. und Jael S.

4. Oktober

Uf ere Velotour its schöne Aemmitau han i d'Schuelstube vom Simon Gfeller bsuecht. Idrücklech was er gleistet het i sim Läbe.

I.B.

3. Oktober

Eine wunderschöne Erinnerung, auch an eigene Schulzeiten. Danke für das grossartige Museum!

Hans Christian K., Hans-Ueli F., Rüegsausachen, ehemalige Schulmeister im Kanton Basel-Land

2. Oktober

Erfreut reisen wir auf den Spuren Gotthelfs, Gfellers, Friedlis durchs Emmental.

Sonja und Beat W. aus Basel (ehemals Pfarrer in Linden, BE)

30. September

Die Zeiten haben sich geändert; die Technik hat sich geändert, aber die landschaftliche Kulisse und die Charakter und Gefühle der Menschen sind geblieben. Daran ändert der Lauf der Welt nicht.

Toll, sich mit Simon Gfeller auseinander zu setzen. Eine Bereicherung!

(nach der Wanderung zum Geburtshaus) Heinz E., Bolligen

22. September

E chline Abstächer i d'Vergangeheit, wo, we me faht afa läse ou grad Gägewart chönnt si.

Rena us Signau

21. September

Es heimelet mir ganz uschafilig!

H.B., alt Gerichtsschreiber Trachselwald

20. September

Hedi und Paul K., Walterswil

12. September

Ganz schönes Museum und ein wunderschöner Ort! Wir kommen gerne wieder.

Freundliche Grüsse aus Bern und Zürich.

P.S. Wunderschöne ausgestellte Geige!

T. und B. A., H. und S.R., Anna und Sarah

Bsuech vo de Theaterlüt vom Schache Utzenstorf.

Es heimelet eim und me chunnt zrüg i vergangen Zyte. Mir grüesse alli Bsuecher.

9. September

Ja . . . das waren noch Zeiten, als wir so ähnlich die Schulbank gedrückt haben.

Sehr originell aufgebaut. Weiterhin viel Freude bei der historischen Aufarbeitung Ihrer Heimat das wünschen

Heidi und Gottfried B., Burgdorf und Sigrid und Heinz N. aus Holzminden, Deutschland

7. September

Schön, wie die Erinnerungen hoch kommen . . . Danke!

M. M. und Felix B., Liestal

6. September

So hatte ich auch die Schule erlebt im Anfang, Hans Jürg auch!

Vroni K. und Hans Jürg W.

2. September

Danke für die spannenden Ausführungen! Ruth S., Regula K., Denise P., Charlotte P.

1. September

Danke für die ungestörte „Reise in die Vergangenheit“.

Bin beeindruckt von der Stimmung in diesem Raum.

André P., Düsseldorf

26. August

Danke für den informativen Blick ins vordere Jahrhundert. Für uns als ältere Semester kamen einige Erinnerungen an unsere eigene Schulzeit auf. Danke!

2 Biker

24. August

Herzlichen Dank für die abwechslungsreiche Schulstunde wie vor 100 Jahren !

Auch für die tolle Ueberraschung am Schluss!

Kommando Kapo Schwyz

21. August

Merci pour ce musée accueillant et généreux.

De passage.

Tom et Thérèse G., Les Ponts-de-Martel

20. August

Es ist ein sehr interessanter Ort! Ich bestätige das!

14. Juli

Eine herzenerwärmende in ihrer Art einmaligen und grossartigen Ausstellung – wie früher gilt auch heute der Grundsatz, die Liebe der Kinder zu gewinnen, so öffnet sich das Schatzkästlein ihrer Seele und ihrem Geist und treibt sie zum Lernen –

Vielen herzlichen Dank! Jolanda W., Esther, Christian und Elisabeth, 90-jährige Lehrerin von St.Gallen

4. Juli

Das Emmental und seine Seitentäler, ein sicherer Wert. Wir sind nach wie vor begeistert und bereichert.

Danke für die schöne, informative Ausstellung!

Katrin und Hans St., Wabern

29. Juni

Es war eine schöne und interessante Ausstellung über Simon Gfeller. Sie gefiel mir sehr gut. Danke!

Thomas P., Bern

23. Juni

Im Jahr 1959 war ich in dieser Schulstube als Seminaristin im Landeinsatz und erinnere mich gerne an diese Zeit.

Annemarie S.

21. Juni

Was für eine schöne Fahrt durchs schöne Emmental an diesen schönen Ort. Hätte ich doch einen Rucksack mitgenommen, so kann ich leider kein Buch mit nach Hause nehmen . . .

Pia L.

20. Juni

Mir heis wider einisch töif iche gnosse. Danke für eue Isatz!

Vroni+Werner L., Münsingen

14. Juni

Unsere erste Schulstunde lief wunderbar ab, wir haben sehr viel gelernt.

Podologie Buchenhof Team

13. Juni

Ein Grosi besucht mit ihrer Enkelin die Schulstube.

Grosi's Lehrer im Seminar war Valentin Binggeli. Er hat den Seminaristinnen das Gfeller-Virus übertragen. – Herzlichen Dank.

Ester D.

1. Juni

Ein sehr eindrücklicher Blick zurück in der Zeitgeschichte und Einblicke ins Leben von Simon Gfeller. Glückwunsch zu diesem Bijou in schönster Emmentaler Landschaft. Herzliche Grüsse

Sabine+Daniel M., Basel

29. Mai

Nach einer schönen Wanderung auf Simon Gfellers Spuren, haben wir die mit viel Liebe eingerichtete Gedenkstube besucht.

E.+D. P.

28. Mai

Nach langem Aufenthalt im Heimisbach – auch ein Besuch im Simon Gfeller darf nicht fehlen!

Alain B., Basel

17. Mai

Gerne sind wir eingetaucht in das Leben von Simon Gfeller. Es macht Lust, wieder in seinen Büchern zu lesen.

Das Lehrerehepaar R.+E. S.

Am Karfreitag eine zeitliche „Pause“ in der Schulstube von Simon Gfeller. Danke für die Gastfreundschaft.

Heidi J. + Rolf

14.05.2021 ej